

### **Pfarramt**

Pfarrer Bernd Dechant  
Geschäftsführender Pfarrer  
Margeritenweg 1a  
Tel.: 03378 878202

### **Sprechzeiten**

Donnerstag 18 – 19 Uhr  
oder nach Vereinbarung

Pfarrer Bernd Schewe  
Waldstraße 53  
Tel.: 03378 803700

### **Sprechzeiten**

Dienstag 18 – 19 Uhr  
oder nach Vereinbarung

### **Gemeindebüro**

Margeritenweg 1a  
Gerlinde Fickel  
Tel.: + Fax: 03378 512817

### **Bürozeiten**

Dienstag	16 – 19 Uhr
Mittwoch	9 – 11 Uhr
Donnerstag	9 – 11 Uhr
Freitag	9 – 11 Uhr

### **Kantorin**

Kathrin Hallmann  
Margeritenweg 1a  
03378 878202

### **Gemeindekirchenrat**

Birgit Bertram  
Helmut Karsten (Vorsitzender)  
Rolf Liebold  
Barbara Maerten  
Gitta Mempel  
Kirsten Retzlaff  
Edgar Ruden  
Ralf Schmidt  
Helga Wunderlich

### **Gemeinderäume**

Gemeindehaus St. Michael  
Margeritenweg 1a

Gemeindehaus Schalom  
Potsdamer Str. 184

### **Bankverbindung**

Mittelbrandenburgische  
Sparkasse  
Konto 364 602 0244  
BLZ 160 50 000

### *Impressum*

*Herausgegeben im Auftrag und  
in der Verantwortung der  
Gemeindekirchenräte der  
Kirchengemeinden Kerzendorf  
und St. Michael, Ludwigsfelde.  
Redaktion: Bernd Dechant,  
Rolf Liebold, Gitta Mempel,  
Hans-Christoph Rieth  
Fotos: Privat  
Vi. S. d. P. Bernd Dechant*

## Juni/Juli 2008



# Sommer

**Denn der Menschensohn ist gekommen, zu suchen und selig zu machen, was verloren ist.** Diesen Satz spricht Jesus unterwegs: Zuvor hat er das Gleichnis vom Reichen und vom Nadelöhr erzählt. Da stimmt er sich oder uns schon ein auf das Thema Haben und Nichthaben, Reichtum und Besitz oder reich sein durch einen andern Segen. Die Evangelien erzählen die Geschichten von Jesus unterschiedlich. Manche Erzählung ist wie ein farbiges Bild, in das wir mit unserer Phantasie eintauchen. Bäume, Häuser, Gesichter, Farben und vielleicht sogar Gerüche erscheinen. Dass manche, die da auftauchen, einen Namen bekommen, das ist kein Zufall. Sie bekommen Gesicht und Namen, weil sein Blick auf sie fällt. So fällt Jesu Blick auch auf den Mann, der da im Baum hockt. Es ist Zachäus, ein Zollpächter. Gierig, reich und unbeliebt. Er benimmt sich ein wenig kindisch. Es wird erzählt, dass er klein gewachsen sei und nun steht er zwischen den Leuten, die den berühmten Rabbi, den Heiler und Wundertäter mit seiner Gefolgschaft erwarten. Er möchte ihn auch unbedingt sehen. Also hüpfte er ständig hoch, zwängt sich zwischen die Leute, wird weggedrängelt und sieht doch nichts. Bis es ihm reicht und er flink auf einen Maulbeerbaum klettert.

Und so wird er zum Bild: Zachäus im Maulbeerbaum. Der Blick Jesu fällt auf ihn, ruft ihn herunter. Ausgerechnet den, murt die Menge, diesen großen Gauner mit der kleinen Statur. Jesu Reaktion: Gerade den! Jesus lädt sich bei ihm ein. Zu Dir will ich. Deinetwegen bin ich gekommen. Und was nun geschieht, ist außer im Gleichnis undenkbar. Denn das Gleichnis setzt nichts voraus. In ihm geschieht das Unvorhersehbare, auch das Undenkbare. Alle, die ihn kennen, halten für völlig undenkbar, was der Oberzöllner Zachäus frei heraus anbietet: Er wolle die Hälfte seines Besitzes den Armen überlassen und außerdem jeden, den er betrogen hat, entschädigen, bis zum vierfachen des Betrages. Ein Wunder, sagen alle, die zuhören und zuschauen. Denn wenn sich das Undenkbare ereignet, kann es sich wohl nur um ein Wunder handeln. Aber das ist es nicht. Es ist kein Wunder. Es ist der verlorene Anfang unser aller Geschichte. Es ist die Selbstverständlichkeit der göttlichen Idee vom Menschen. Zachäus kommt einem Anfang nah. Wie uns das allen möglich ist. Und nichts anderes meint Jesus, wenn er von sich ausdrücklich als Menschensohn spricht und dann erst Zachäus und uns

### Tagesfahrt nach Burg und Magdeburg Mittwoch, 16. 07. 2008

7.30 Uhr	Abfahrt (Haltestellen Ihrer Wahl)
9.00 Uhr	Ankunft in Burg Andacht und Kirchenbesichtigung mit Pfarrer Gremes bis ca. 10.00 Uhr
10.30 Uhr	Weiterfahrt nach Biederitz zum Besuch der Kirche bis 11.15 Uhr
11.30 bis 12.35 Uhr	Mittag in der Oberförsterei in Biederitz
13.00 bis 15.00 Uhr	Stadtrundfahrt Magdeburg mit Reiseleiterin Frau Urbahn
15.00 bis 16.00 Uhr	Führung im Dom in Magdeburg
16.15 Uhr	Kaffeegedeck in Muthmann 's Kaffeehaus am Markt (anschließend Freizeit)
18.00 Uhr	Rückfahrt

Fahrpreis: 44,00 Euro

Zum Mittagessen stehen zur Wahl:

- Gefülltes Schweinefilet mit Cremechampions und Krokette
- Spargelragout mit Kartoffeln
- Fischfilet an Dillsoße mit Kartoffeln und Gurkensalat

Anmeldungen mit Menüwunsch an das Gemeindebüro bei Frau Fickel.

### Neuer Gesprächskreis

In unserer Gemeinde wird ein neuer Gesprächskreis angeboten: Unter dem Titel **„Gott und die Welt“** wollen wir mit internen und externen Referenten Fragen zu Glaubensaussagen und schwierigen Bibeltexten und zu deren Bedeutung für Menschen des 21. Jahrhunderts diskutieren sowie allgemeine, unsere christliche Gemeinschaft betreffende Probleme erörtern. Dieser Gesprächskreis soll vierteljährlich stattfinden. Themenvorschläge sind willkommen. Im Gemeindebrief werden die jeweiligen Termine rechtzeitig bekanntgegeben.

## Beerdigung

18.04.2008      Herbert Haufe      Ludwigsfelde

Denn unser keiner lebt sich selber, und keiner stirbt sich selber.  
Leben wir, so leben wir dem Herrn; sterben wir, so sterben wir dem Herrn.  
Darum: wir leben oder sterben, so sind wir des Herrn. Denn dazu ist Christus gestorben und wieder lebendig geworden, daß er über Tote und Lebende Herr sei. Röm. 14,7-9

## Taufen

11.05.2008	Alexander Semmler-Hahn	Gröben
11.05.2008	Nancy Münder	Ludwigsfelde
11.05.2008	Christiane Biewald	Ludwigsfelde
18.05.2008	Matilda Kliegel	Gröben
18.05.2008	Matteo Jupp Kliegel	Gröben
24.05.2008	Felix Mathies Thielicke	Ludwigsfelde

Fürchte dich nicht, denn ich habe dich erlöst; ich habe dich bei deinem Namen gerufen; du bist mein! Jes. 43,1

## Trauungen

15.06.2008    Schütt, Enrico und Melanie geb. Dumack  
Kerzendorf

24.05.2008    Thielicke, Sven und Franka Maria geb. Hofmann  
Ludwigsfelde

Laß sich freuen alle, die auf dich trauen; ewiglich laß sie rühmen, denn du beschirmst sie. Fröhlich laß sein in dir, die deinen Namen lieben!  
Psalm 5,12



allen erklärt, er sei „gekommen, zu suchen und selig zu machen, was verloren ist“ .  
Am Sonntag, dem 6. Juli werden die Kinder des Kinderchores uns diese Geschichte vom Zachäus im

Baum vorspielen.  
Kommen Sie und werden auch Sie Zeuge eines Neuanfangs.  
Mit herzlichen Grüßen

Ihr Pfarrer Bernd Dechant



## VERANSTALTUNGEN

### im Gemeindehaus St. Michael

Kinderchor*	Montag		15.40 Uhr
*Flötenunterricht für Kinderchormitglieder nach Absprache			
Männerkreis	Montag	16.06.2008	19.30 Uhr
Frauenhilfe	Mittwoch	18.06.2008	14.00 Uhr
Frauenhilfe	Mittwoch	23.07.2008	14.00 Uhr
Frauenkreis	Mittwoch	18.06.2008	19.00 Uhr
Frauenkreis	Mittwoch	23.07.2008	19.00 Uhr
Christenlehre Kl. 4-6	Mittwoch		15.45 Uhr
Singkreis „accompagnato“	Freitag, Freitag,	13.06. 2008 11.07. 2008	15.00 Uhr 15.00 Uhr
Junge Gemeinde	Freitag		18.00 Uhr
Blockflöte Plus	Freitag		18.30 Uhr
Bibelstunde	Freitag		19.30 Uhr

### im Gemeindehaus „Schalom“

Eltern-Kind-Kreis mit Spatzenmusik	Mittwoch		16.00 Uhr
Kirchenmäuse	Donnerstag		15.00 Uhr
Jugendchor	Donnerstag		18.30 Uhr
Kirchenchor	Donnerstag		19.30 Uhr
Gruppenstunde für Suchtgefährdete (Blaues Kreuz)	Freitag		19.30 Uhr
Konfirmanden:	KU-Projekt	14.06.2008	10.00 Uhr

## NEUIGKEITEN

### Fahrradausflug am Konfirmandentag

Am Samstag, dem 14. Juni treffen sich die Konfirmandinnen und Konfirmanden zu einer Fahrradtour durch die Region. Start ist um 10 Uhr an der Kirche St. Michael. Einzelheiten der Fahrtroute werden noch bekanntgegeben.

### Regionalgottesdienst in Gröben

Am Sonntag, dem 27. Juli um 10 Uhr findet der nächste Regionalgottesdienst in der Gröbener Kirche statt. Dazu sind alle Gemeinden der Region herzlich eingeladen. Wer eine Mitfahrgelegenheit benötigt, wende sich bitte an das Pfarrbüro oder an die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Kirchengemeinde. In allen anderen Kirchen der Region findet an diesem Sonntag **kein** Gottesdienst statt. Bitte beachten!

### Gruppenpause

Nach dem Familiengottesdienst am 6. Juli finden keine Gruppen für Kinder mehr statt. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind zur Konventsrüste und bilden sich weiter. Nach den Ferien ist für alle Flöten, Sänger und Kirchenmäuse der Start mit dem Gemeindefest am 14.09. Bis dahin schöne Ferien.

### Fair handeln

Der Gemeindegemeinderat von St. Michael hat auf seiner Sitzung am 23.04. beschlossen, dass bei Veranstaltungen der Kirchengemeinde nach Möglichkeit nur noch fair gehandelte Produkte verwendet werden. Er schließt



sich damit einem Aufruf des Jugendkonventes des Kirchenkreises an.

Brot für die Welt macht sich seit vielen Jahren mit Aufrufen und Kampagnen dafür stark, durch fairen Handel für mehr globale Gerechtigkeit einzutreten. Jeder und jede kann schon beim Einkaufen ein Zeichen setzen für Gottes Spielregeln.

## VERMISCHTES

### Konzert mit dem Berliner Doppelquintett

Am Samstag, dem 5. Juli um 17 Uhr ist das Berliner Doppelquintett in der Dorfkirche **Gröben** mit seinem neuen Programm zu hören. Die Sängerinnen und Sänger freuen sich auf ein zahlreiches Publikum.



### MINA & Freunde



## GOTTESDIENSTE

### in St. Michael

2. So.n. Trinitatis 01.06.	Predigtgottesdienst mit AM und KG	10 Uhr
3. So.n. Trinitatis 08.06.	Predigtgottesdienst	10 Uhr
4. So.n. Trinitatis 15.06.	Predigtgottesdienst	10 Uhr
5. So.n. Trinitatis 22.06.	Predigtgottesdienst	10 Uhr
6. So.n. Trinitatis 29.06.	Predigtgottesdienst mit Konfirmation	10 Uhr
7. So.n. Trinitatis 06.07.	Familiengottesdienst mit Musical	10 Uhr
8. So.n. Trinitatis 13.07.	Predigtgottesdienst	10 Uhr
9. So.n. Trinitatis 20.07.	Predigtgottesdienst	10 Uhr
10. So.n. Trinitatis 27.07.	<b>Regionalgottesdienst in Gröben</b>	<b>10 Uhr</b>
11. So.n. Trinitatis 03.08.	Predigtgottesdienst mit AM und KG	10 Uhr

### im Gemeindehaus „Schalom“

jeden Samstag um 16.45 Uhr mit Kinderstunde.  
Am jeweils letzten Samstag im Monat mit Abendmahl.

### in Kerzendorf

2. So.n. Trinitatis 01.06.	Predigtgottesdienst	10 Uhr
5. So.n. Trinitatis 22.06.	Predigtgottesdienst	14 Uhr

An diesem Sonntag feiern wir in Kerzendorf ein **Gemeindefest**. Das Fest beginnt mit dem Gottesdienst. Wir laden herzlich Große und Kleine dazu ein.

7. So.n. Trinitatis 06.07.	Predigtgottesdienst	10 Uhr
9. So.n. Trinitatis 20.07.	Predigtgottesdienst	14 Uhr
10. So.n. Trinitatis 27.07.	<b>Regionalgottesdienst in Gröben</b>	10 Uhr
11. So.n. Trinitatis 03.08.	Predigtgottesdienst	10 Uhr

### Gemeindenachmittage in Kerzendorf

Donnerstag, 24.07. 14.00 Uhr Winterkirche

AM = Abendmahl  
KG = Kindergottesdienst



### Willkommen in unserer Gemeinschaft

...so begrüßte Gemeindegemeinderatsvorsitzender Helmut Karsten sechs Konfirmanden des Jahrgangs 2008 am 27. April in der evangelischen Kirche St. Michael.

In einem feierlichen, stimmungsvollen und sehr musikalischen Gottesdienst erlebten die Jugendlichen im Kreise ihrer etwa 150 Gäste ihren Eintritt ins Erwachsenenalter.

In seiner Predigt wies Pfarrer Bernd Dechant, der die Konfirmation gemeinsam mit seinem Kollegen Bernd Schewe vollzog, auf die Bedeutung (positive wie negative) des Geldes hin. Mit einer besonderen Gabe, einem leeren Briefumschlag, machte er sie darauf aufmerksam wie wichtig es ist, von der Fülle und dem Reichtum den sie (ganz besonders an diesem Tage) erhalten, einen Teil an andere abzugeben. Mit diesem freiwilligen Anteil, den sie von ihren Geschenken abgaben (und über dessen Höhe sie selbst entschieden), wird ein Projekt, „Wings of hope“ unterstützt, das Kindern mit Kriegstraumatisierung hilft, ins Leben zurück zu finden und ihnen wieder eine Zukunft ermöglicht.

So haben alle sechs schon bei ihrem ersten Schritt auf dem Weg ins Erwachsenenleben gelernt, Verantwortung zu übernehmen.

Maren Ruden

### Familiengottesdienst mit Musical und Brunch

Groß und Klein sind herzlich zum nächsten Familiengottesdienst am Sonntag dem 6. Juli in St. Michael eingeladen! Der Gottesdienst beginnt um 10 Uhr.

Der Kinderchor führt das Kindermusical „Zachäus“ auf. Das Musical erzählt von Zachäus, der in der Zeit von Jesus lebte. Er war Zöllner und nahm von den Menschen, die in die Stadt Jericho kamen, um ihre Waren auf dem Markt zu verkaufen, immer zu viel Geld. Eines Tages war auch Jesus in der Stadt. Zachäus wollte ihn unbedingt sehen und kletterte sogar auf einen Baum. Damit wurde Zachäus berühmt!

Anschließend an den Gottesdienst wollen wir wieder zu einem Brunch zusammen bleiben (Brunch ist aus den englischen Wörtern breakfast=Frühstück und lunch=Mittagessen zusammengesetzt).

Für Getränke sorgt die Kirchengemeinde. Wer bringt etwas zu essen mit? Bitte bei Frau Fickel im Büro oder bei Kathrin Hallmann melden.



*Diese Biegepüppchen haben die Kirchenmäuse angefertigt*